



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie**

**Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Margit Wild u.a.  
SPD,  
Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und  
Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Drs. 18/22729**

**Regierungskommunikation barrierefrei gestalten – Präsenz-Gebärdendolmetscherinnen und -dolmetscher für Regierungspressekonferenzen**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung in folgender Fassung:

„Um politische Teilhabe künftig barrierefrei zu ermöglichen, wird die Staatsregierung aufgefordert, zu prüfen, inwieweit Pressekonferenzen der Staatsregierung durch Präsenzdolmetscherinnen und -dolmetscher in Gebärdensprache übersetzt werden können. Anzustreben ist, Barrierefreiheit auch bei allen weiteren Formen der Regierungskommunikation zu garantieren.“

Berichterstatlerin: **Diana Stachowitz**  
Mitberichterstatler: **Andreas Jäckel**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 69. Sitzung am 7. Juli 2022 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.

**Doris Rauscher**  
Vorsitzende